

Wallfahrt in Lavamünd: Dreifaltigkeitskirche erstrahlt in neuem Glanz

Unlängst wurde in Lavamünd der Dreifaltigkeitskirchtag mit Drei-Länder-Wallfahrt groß gefeiert. Dabei stand selbstverständlich die weithin sichtbare und neu renovierte Fialkirche zur Heiligen Dreifaltigkeit hoch über dem Ort im Mittelpunkt. Obwohl das Wetter gerade zu Beginn nicht einladend war, erklimmen zahlreiche Pilger den Felsen, auf dem das Kirchlein vor gut 300 Jahren errichtet worden war. In frommer Ehrfurcht wurden insgesamt vier Gottesdienste gefeiert, einer davon in slowenischer Sprache. Zu diesem konnten viele Gäste aus dem Nachbarland willkommen geheißen werden und GR Pfarrer Francek Kraner aus Libelice/Crnece hielt eine würdige Messe samt gesanglicher Umrahmung.

Die weiteren Gottesdienste – darunter auch die Feldmesse im Freien – wurden mit Volks- und Chorgesang untermalt, wobei der Lavamünder Kirchenchor maßgeblich den Ton angab. Ortpfarrer Mag. Marko Lastro zeigte sich sehr erfreut über den großen Zustrom an Pilgern, welche sich bei dem kleinen Kirchlein versammelt hatten, deren gelungene Renovierung im Vorjahr er in den Vordergrund stellte. Über die getätigten Arbeiten gibt eine eigens aufgelegte, kleine Broschüre Auskunft, die in der Pfarre Lavamünd aufliegt und etliche Abbildungen aus vergangenen Zeiten sowie aktuelles Bildmaterial enthält.

Die Pfarre ist nach wie vor für Spenden dankbar, die auf das Kto. 4606/BLZ 39292 (Raiba Lavamünd) überwiesen werden können. Auch die Renovierung der Kreuzwegstationen ist vorbildlich gelungen. Ein Lob und Dank gilt hierfür der Hauptschule Lavamünd unter der fachlichen Leitung von HOL Gertrude Warzilek, die mit ihren SchülerInnen die Herstellung der modern stilisierten Stationsbilder in Keramik bewerkstelligt hat. Der Pfarrgemeinderat und der Kirchenkämmerer haben ebenso wertvolle Arbeit geleistet, wie auch einige freiwillige Helfer. Erwähnenswert auch der Einsatz der HTL Wolfsberg unter Ing. Peter Sander, welche die Votivschilder graviert hat.

Für die Lavamünder Bevölkerung und auch viele auswärtige Gäste ist der Wallfahrtstag zur Dreifaltigkeitskirche stets auch mit einem Fest der örtlichen Vereine verbunden. Diesmal war es die Feuerwehr Lavamünd, welche die Bevölkerung mit einem köstlichen Festmahl und Getränken versorgte. Die vielen „Standler“ und Belustigungseinrichtungen ließen wahrliche Kirchtagsstimmung aufkommen, umso mehr, als sich später auch die Sonne mit ein paar wärmenden Strahlen blicken ließ.



Herrenlose Drahtesel wurden versteigert. Kürzlich fand am Gelände des BA Stadtgemeinde Wolfsberg die alljährliche Versteigerung herrenloser Fahrräder statt. In diesem Jahr kamen all jene Fahrräder unter den Hammer, die nach der gesetzlichen Verjährung von den Besitzern im Fundamt nicht abgeholt werden konnten. Diesmal waren es 28 Fahrräder verschiedenster Ausführung und in unterschiedlichem Zustand. Vom renovierungsbedürftigen klassischen Damenfahrrad bis zum gut ausgestatteten Mountainbike. Als Auktionator wirkte Martin Wunder, Mitarbeiter im Beratungs- und Servicezentrum der Gemeinde, der einen durchschnittlichen Ausrufungspreis auf, der zwischen 4 und 16 Euro lag. In 2-Euro-Schritten interessierte sich auf ihr Wunschfahrrad und es bei erfolgreicher Ersteigerung bezahlung gleich mit nach Hause nehmen. Den Zuschlag gab es schließlich zwischen einem Ausrufungspreis von 4 Euro und 138 Euro für ein Marken-Mountainbike. Nur vier Fahrräder fanden keinen Abnehmer. Der Erlös aus der Versteigerung betrug in Summe 770 Euro und wird für soziale Zwecke zufließen.

BORG Wolfsberg & Musikschule: „Till Eulenspiegel“ als Gemeinschaftsprojekt

Mit einem engagierten schulübergreifenden Projekt ließen kürzlich das BRG/BORG Wolfsberg und die Regionalmusikschule Wolfsberg – St. Margarethen – St. Stefan aufhorchen. Im Bundesschulzentrum Wolfsberg wurde vor großem Publikum die Kantate für Kinder „Till Eulenspiegel“ – ein szenisches, musikalisches Märchen für Orchester, Chor und Solisten – aufgeführt. Es spielte die Theatergruppe „Jeux Dramatiques“ der Neuen Mittelschule BORG

Wolfsberg aus dem Freifach Kreatives unter der Leitung von Dipl. Päd. Brigitta ... die auch gemeinsam mit dem Musikschulleiter des BORG mit bildnerischer Gestaltung und Werkerziehung das Bühnenbild herstellte.

In den Hauptrollen gefielen Leonie ... (1a) als Till Eulenspiegel und ... Schuster (3a) als Leser. Das Orchester der Musikschule Wolfsberg unter der Leitung von Günther Dohr und Annemarie Harig ... Chor der Neuen Mittelschule BORG ... unter der Leitung von Prof. Robert Gruber ... ten gekonnt für die musikalische und ... che Interpretation.

